

# DAS LEGALE HANF UNTERWASSER

Sven Schendekehl



**In den letzten zwei Monaten besuchten wir zwei Hanf-Projekte. Einerseits waren wir wieder einmal bei Hanf-Info in Murten, andererseits im Hanfmuseum in Mellingen. Der Duft des Hanffeldes strömte uns schon von weit her entgegen. Das Hanfmuseum hat jetzt neue Räumlichkeiten bezogen, wo es mehr Platz gibt für die Ausstellungsgegenstände.**



### **Besichtigung des Hanffeldes**

Wer es noch nie in seinem Leben erlebt hat, hat wirklich etwas verpasst. Ein duftendes Hanffeld zu sehen ist schon ziemlich gut, dann noch darin herumzustreifen, die verschiedenen Pflanzentypen zu bewundern, sich von den entwickelnden Blüten berauschen zu lassen: Es tut einfach gut. Und die, die schon einmal oder mehrmals Hanffelder live erleben konnten, finden immer wieder aufs Neue: Er ist einfach schön, dieser Hanf. Leider können wir die verschiedenen Düfte hier nicht wiedergeben, aber wir können dir versichern, es waren sehr intensive Düfte. Einige Pflanzen hatten bereits bei unserem Besuch Mitte August fette Tops ausgebildet, einige hatten gerade erst zu blühen begonnen.

Neben der Präsentation des Hanffeldes finden immer wieder Veranstaltungen zu verschiedenen Themen statt. So am Samstag, 24. August zum Thema «Recht und Politik», wo auch ich mich hinbegab. Den Vortrag von Peter Albrecht am Vormittag musste ich leider ausfallen lassen – zu lang hatte die wöchentliche Legalize it!-Redaktionssitzung am Freitagabend gedauert. Einige Aktive aus der Hanf-Szene waren gekommen, um zuzuhören, mitzudiskutieren.

Klar wurde aus der Veranstaltung, dass die allermeisten in der Hanfbranche Tätigen zusammen arbeiten wollen, dass sich auch alle

gewisse Regeln vorstellen können, nach denen geschäftet werden soll (Jugendschutz, Qualität, Beratung, etc.). Andererseits wurde auch deutlich, dass noch viele Fragen der aktuellen Betäubungsmittelgesetz-Revision nicht beantwortet werden können, dass es aber sicher von Vorteil wäre, wenn unsere Positionen mehr Gehör finden würden. Sei es in den Medien, sei es bei den Behörden. Eine grosse Frage war auch, wie man denn die Razzienwelle stoppen könnte? Eine Petition soll darauf eine Antwort geben. Wir berichten im nächsten Legalize it! darüber.

Kurz nach meinem letzten Besuch Ende August, gab es eine Polizeikontrolle bei Hanf-Info, die zur Versiegelung führte. Wieder einmal schlägt die Repression zu!

### **Besichtigung des Hanfmuseums**

Mellingen ist eine kleine Stadt an der Reuss. Von Baden fährt ein Postauto, man fährt bis zur Post in Mellingen, dann geht man Richtung Reuss und vor der Brücke über dieselbe findet sich, inmitten der malerischen Altstadt von Mellingen, die Bruggerstrasse, wo dann das Hanfmuseum liegt (Nummer 28). Geöffnet ist es jeden Dienstag und Freitag von 14 bis 17 Uhr – man kann jedoch auch einen individuellen Termin bei Ruth Zwahlen, die das Hanfmuseum in vielen Jahren aufgebaut hat, abmachen (Telefon 079 765 58 45).

Nachdem sie in ihrem Wohnhaus keinen Platz mehr für all die Gegenstände hatte, konnte sie ihre Ausstellung Anfang Juli in ein neues Gebäude verlegen und hat dort ein Museum eingerichtet mit verschiedenen Gegenständen, die aus Hanf hergestellt werden. Weiter finden sich unzählige Ordner, Infos und Bücher. Durch ihre langjährige Beschäftigung mit den Themen rund ums gute Kraut ist Ruth Zwahlen selbst eine Quelle von Geschichten und Erzählungen.

Gelegen ist das Hanfmuseum wunderschön direkt an der Reuss. Und so kann man die Karten an den Bundesrat mit der Bitte um Legalisierung unseres guten Krautes direkt am Wasser ausfüllen. Dann werden diese vom Hanfmuseum verschickt; bereits sind über 140 Karten an den Bundesrat gelangt.

Ruth Zwahlen interessiert sich auch für andere gesellschaftliche Themen. So ist ihr die ganze Drogenpolitik sehr wichtig und sie unterstützt auch die DroLeg. Der Eintritt ins Hanfmuseum ist gratis, Spenden sind erwünscht (denn alles im Leben braucht halt einfach Geld). Ich verbrachte jedenfalls einen anregenden Nachmittag (der sich dann bis in den Abend zog) im Hanfmuseum. Und, obwohl im Aargau gelegen, kam ich dann auch wieder gut nach Hause...

